





a6a

Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Brauner Auenboden-Auengley, Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden aus Auensand und -lehm

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		a-AG01a		
Flächenanteil		75–90 %		
Nutzung		Grünland, untergeordnet Wald		
Relief		ebene bis wellige Talsohlen		
Bodentyp		hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Brauner Auenboden-Auengley, Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden, z. T. mit Vergleyung im nahen Untergrund		
Ausgangsmaterial		Auensand und -lehm		
Bodenartenprofil		SI2-4;Ls2-4(S-SIu-Uls),G1-3	4->10 dm	
		S-SI3,G-O4-6		
Karbonatführung		karbonatfrei		
Gründigkeit		mittel tief bis tief, stellenweise Unterboden mäßig durchwurzelbar bis Unterboden schlecht durchwurzelbar		
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull, stellenweise mullartiger Moder		
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos		
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos, stellenweise mittel humos		
Bodenreaktion LN		schwach sauer bis mittel sauer		
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer		
Bodenschätzung		ISIa2, ISIIa2, ISIIIa2, ISIIIa3, SIIa2, ISIb2, ISIIb2, ISIIIb2, ISIIIb3, SIIb2, ISIc2, ISIc2, ISIIc2, ISIIc2, ISIIc3, SIIc2, ISId2		
Musterprofile		keine Angabe		

Begleitböden

untergeordnet Auengley (a-AG02, Kartiereinheit a7; a-AG06, Kartiereinheit a224); vereinzelt Auenregosol und Auengley-Auenregosol; ebenfalls vereinzelt Nassgley, Anmoorgley, Moorgley und Niedermoor; auf Terrassenresten Braunerde und Pseudogley-Braunerde; im Übergang zum Hangfuß und auf kleinen Schwemmkegeln und Schwemmfächern am Rand der Aue Kolluvium, Kolluvium-Gley und Gley (a-G02, Kartiereinheit a87); selten Auenbraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (130–280 mm)	
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)	
Luftkapazität	mittel bis hoch	
Wasserdurchlässigkeit	hoch	
Sorptionskapazität	gering bis mittel (60–200 mol/z/m²)	
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf	

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung		
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)		
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)	
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)	
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67	

Verbreitung und Besonderheiten